

Protokoll:	Verwaltungsausschuss des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart	Niederschrift Nr.	156
		TOP:	12
	Verhandlung	Drucksache:	317/2021
		GZ:	T
Sitzungstermin:	19.05.2021		
Sitzungsart:	öffentlich		
Vorsitz:	EBM Dr. Mayer		
Berichterstattung:	-		
Protokollführung:	Frau Schmidt / pö		
Betreff:	Generalsanierung des Wagenburg-Gymnasiums - Baubeschluss -		

Vorgang: Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik vom 18.05.2021, öffentl., Nr. 155
Ergebnis: einmütige Zustimmung

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Technischen Referats vom 14.05.2021, GRDs 317/2021, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Der Generalsanierung des Wagenburg-Gymnasiums, Wagenburgstraße 30, 70184 Stuttgart Ost nach den Plänen der Architekten

HIIIS harder stumpfl schramm
freie architekten Part mbB
Gorch- Fock-Straße 30

vom 10.03.2020

der Baubeschreibung der Architekten HIIIS

vom 20.04.2021

dem Kostenanschlag erstellt von den Architekten HIIIS
und geprüft durch das Hochbauamt

vom 20.04.2021

mit Brutto-Gesamtkosten von

30.125.000 EUR

wird zugestimmt.

2. Der Gesamtaufwand für die Generalsanierung des Wagenburg-Gymnasiums in Höhe von 30.125.000 EUR wird gedeckt wie unter "Finanzielle Auswirkungen" dargestellt.

Teilhaushalt 400 - Schulverwaltungsamt, Projektnummer 7.401174, Generalsanierung Wagenburg-Gymnasium

Ausz. Grp. 7871 - Hochbaumaßnahmen 23.908.000 EUR

Ausz. Grp. 78302 - Erwerb v. beweglichem Anlagevermögen 2.080.000 EUR

Kontengruppe 42510 - sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen - 2.827.000 EUR

Die aktivierungsfähigen Eigenleistungen städtischer Ämter werden im Projekt wie folgt gedeckt:

Kontengruppe 481 - Aufwendungen für interne Leistungen 1.310.000 EUR

3. Die Finanzierung erfolgt gemäß dem Fortgeschriebenen Projektbeschluss mit Baubeschluss vorgezogenen Baumaßnahmen (GRDrs 1499/2019) im Teilhaushalt 400 - Schulverwaltungsamt - Projekt 7.401174 Wagenburg-Gymnasium und wird gedeckt aus dem 3. Sonderprogramm Schulsanierung, Projekt 7.401907. Die voraussichtlich entstehenden Mehrkosten in Höhe von 10,635 Mio. EUR werden zum Doppelhaushalt 2022/2023 angemeldet.

EBM Dr. Mayer stellt fest:

Der Verwaltungsausschuss stimmt dem Beschlussantrag ohne Aussprache einstimmig zu.

Zur Beurkundung

Schmidt / pö

Verteiler:

- I. Referat T
zur Weiterbehandlung
Hochbauamt (5)
weg. GR

- II. nachrichtlich an:
 1. Herrn Oberbürgermeister
 2. S/OB
 3. Referat WFB
Stadtkämmerei (2)
 4. Referat JB
Schulverwaltungsamt (2)
 5. Referat SWU
Amt für Umweltschutz
Amt für Stadtplanung und Wohnen (3)
Baurechtsamt (2)
 6. BV Ost
 7. Rechnungsprüfungsamt
 8. L/OB-K
 9. Hauptaktei

- III.
 1. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
 2. CDU-Fraktion
 3. Fraktionsgemeinschaft Die FrAKTION
LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei
 4. SPD-Fraktion
 5. FDP-Fraktion
 6. Fraktion FW
 7. AfD-Fraktion
 8. Fraktionsgemeinschaft PULS